Bürgerinformation

Amtsblatt der Marktgemeinde Eugendorf

Zugestellt durch Österreichische Post

Amtliche Mitteilung
Nr.: 6/2012
Oktober 2012

In dieser Ausgabe:

Regional-Stadtbahn	2-3
Mahnungen Gemeinde	3
Nachruf	3
Blutspenden	4
Heckenrückschnitt	4
Scordalus Pass	4
Bewohnerausflug Haus St. Martin	5
Fundgegenstände	5
Griechische Landschildkröte gefunden	5
Altpapier und –karton	6
Bauschutt	6
Neue Mittelschule	7
Lebenshilfe Salzburg	7
Sozialer Hilfsdienst	8
Kunstpunkt Eugendorf	8
Kulinarium Eugendorf	9
Flachgauer Tafel	10
Pfarre Eugendorf	11
Bibliothek Eugendorf	12
Kath. Bildungswerk	12
Firmstartnachmittag	13
Eltern-Kind-Initiative	13
HP-Security	14
Schnupperprobe beim Heimatverein D'Vorberger	14
Erntetanz	15
Kinder-Kathreintanz	15
Sportbörse	16
Eugendorf Kreativ	16
Frauenfußball	17
Gschirnwirt	17
Job-Börse	18
Wir gratulieren	19
Kabarett	20
Veranstaltungen	20

Kommt die Regional-Stadtbahn?

Regionalverkehr REGIONAL managen

Projektdarstellung und Diskussion
am 4. Oktober 2012
Mehrzweckhalle Eugendorf
(Sportzentrum),
Beginn: 19.30 Uhr

Stau, Innenstadtsperre, Verkehrsinfarkte: der Verkehr betrifft jeden Bürger. Das grenzübergreifende Personennahverkehrsprojekt „EuRegioBahnen Salzburg-Bayern-Oberösterreich" bietet einen Ausweg aus diesem Dilemma. Derzeit erfolgt die Untersuchung des Projektes in Form einer Machbarkeitsstudie samt Wirkungsanalyse. Wie kann ein solches Projekt umgesetzt werden? Gibt es bereits Erfahrungswerte mit anderen, vergleichbaren Verkehrsmodellen? Wird die Raumordnung berücksichtigt? Wie ist die Trassenführung geplant? Wie hoch sind die Kosten? Wer soll zahlen? Inwieweit ist Eugendorf, Thalgau oder der gesamte Flachgau davon betroffen? Diese und weitere Fragen werden von den Projektverantwortlichen des Vereins zur Förderung der RSB Regional Stadt Bahn Salzburg-Bayern-Oberösterreich beantwortet.

Obmann Bgm. Martin Greisberger (Thalgau) und der Vorstand des RSB Vereins freuen sich auf Euren Besuch.

Bgm. Johann Strasser

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Eugendorf
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. KR Johann Strasser
Tel.: 06225/ 8209 - markt@gem-eugendorf.at - www.eugendorf.at

Regional-Stadtbahn

Regionalverkehr REGIONAL managen

Regional Stadt Bahn Salzburg-Bayern-Oberösterreich: Ein Personennahverkehrsprojekt für die Stadt Salzburg und die umliegenden Regionen.

Man muss die Bahn zu den Menschen bringen
Bürgerinfo in der Gemeinde Eugendorf am 4. Oktober 2012 in der Mehrzweckhalle Eugendorf (Sportzentrum), Beginn: 19.30 Uhr

Verkehrsstau, Landflucht, Schwächung des Wirtschaftsstandortes, Gemeinden vor dem Kollaps: „Das war die Situation von Karlsruhe in den 80iger Jahren. Heute boomt die Region. Unterschiedliche Verkehrsmittel fügen sich in ein Gesamtkonzept. In Karlsruhe wird der Personennahverkehr unter anderem für den Aufschwung mitverantwortlich gemacht," sagt der Obmann des Vereins zur Förderung der Regional Stadt Bahn (RSB), Martin Greisberger. Als Bürgermeister der Gemeinde Thalgau und in dieser Funktion für den Flachgautakt zuständig, beurteilt er die derzeitige Verkehrssituation im Zentralraum sehr kritisch. „Salzburg leidet an ähnlichen Problemen wie damals Karlsruhe. Kann dieses Modell für Salzburg und die sie umgebenden Regionen ein Vorbild sein? – Für mich ist es eine mögliche Alternative, die es zu untersuchen gilt!"

Generalverkehrsplan in der Region

„Wir RSB-Bürgermeister sind zu einem Verkehrsdialog bereit. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für eine breite Verkehrsdiskussion gekommen," kommentiert Bürgermeister Johann Strasser die derzeit laufende Debatte über die Verkehrsreglung in Salzburg. „Die momentan in Durchführung befindliche RSB/ERB Machbarkeitsstudie kann als Basisdatensatz verwendet werden, da auch die Mobilitätsgewohnheiten der Bürger mit untersucht werden. Dafür muss aber die Stadtdurchfahrt mit untersucht werden!".
(Anmerkung: Eine Untersuchung der Stadtdurchfahrt im Zuge der RSB/ERB Machbarkeitsstudie wird von Seiten der Stadt Salzburg abgelehnt.)
Für die RSB Bürgermeister ist nur ein zielgerichtetes nebeneinander aller möglichen Verkehrsträger sinnvoll. Derzeit wird dem Umstand, dass der Verkehr in der Stadt Salzburg bereits in den Gemeinden entsteht, zu wenig Augenmerk geschenkt. Strasser: „Ein gut funktionierendes ÖPNV-System mit Park- und Ride-Flächen kann hier Abhilfe schaffen! Jetzt ist der Zeitpunkt für einen Generalverkehrsplan mit allen heutigen Möglichkeiten gekommen, der die Straße und die Bahn gemeinsam mit einbezieht."

Heikles Thema Trassenführung

„Die genaue Trassenführung muss durch die laufende Machbarkeitsstudie mit Wirkungsanalyse unparteiisch und umfassend festgestellt werden," ergänzt RSB Obmann Bgm. Martin Greisberger. „Denkverbote darf es keine geben. Raumordnungsfehler von früher sollen dadurch vermieden werden." Dem RSB Verein ist ein Dialog mit den Bürgern ein vordringliches Anliegen.

Die Projektvorstellung in Eugendorf ist ein Teil einer ganzen Serie. „Es ist wichtig mit den Menschen vor Ort zu reden. Es ist ein wesentliches Ziel, die Gemeindebürger der Mitgliedsgemeinden des RSB Vereins von Anfang an miteinzubeziehen“, so Strasser. „Ein grenzüberschreitendes EuRegio Projekt kann nur gemeinsam mit den Bürgern umgesetzt werden.“

Am 4. Oktober 2012 findet daher
in der Mehrzweckhalle Eugendorf
um 19.30 Uhr eine Vorstellung des Projektes statt.
Näheres unter: www.rsb-salzburg.at

Infobox:

Der RSB Verein: Unabhängig. Überparteilich. Interregional.
Der Verein zur Förderung der Regionalen Stadt Bahn Salzburg-Bayern-Oberösterreich ist ein überparteilicher, überregionaler Verein, dem 29 Gemeinden aus den drei Regionen sowie die Österreichische Hochschülerschaft Salzburg und die Thalgauer für Thalgau angehören. Ziel des Vereins ist es, mit der Regional Stadt Bahn Salzburg-Bayern-Oberösterreich ein Gesamtverkehrskonzept für den öffentlichen Personennahverkehr zu installieren. Die Gemeinde Eugendorf ist Mitglied.

Information zu Mahnungen der Gemeinde

Bisher hat die Gemeinde bei Nichtbezahlung von Gemeindegebühren und –abgaben eine Zahlungserinnerung ausgeschickt und in weiterer Folge eine Mahnung mit entsprechenden Mahnspesen und Säumniszuschlag.

Da diese Vorgehensweise nicht der BAO entspricht, wurden wir angehalten, entsprechend dem § 227 a Bundesabgabenordnung bereits bei der ersten Mahnung entsprechende Spesen und Gebühren zu verlangen. Eine weitere Mahnung ist im Gesetz nicht vorgesehen, daher ergeht in weiterer Folge der Rückstandsausweis, welcher die Grundlage für gerichtliche Einbringungsmaßnahmen darstellt. Wobei wir vorerst ein Inkassobüro zur Einbringung einschalten.

Weisen Sie bitte Ihre Vorschreibungen pünktlich an, um Ihnen etwaige Mahnspesen zu ersparen. Nutzen Sie auch die Möglichkeit des Einziehungsauftrages. Formulare können bei der Gemeinde angefordert werden oder direkt bei Ihrer Bank.

Wir möchten darauf hinweisen, dass diese Vorgehensweise nicht im Ermessen der Gemeinde liegt, sondern wir gem. der BAO vorzugehen haben und dies wird auch regelmäßig von der Gemeindeaufsicht überprüft.

Die Marktgemeinde Eugendorf ist über das Ableben der Volksschuldirektorin, Frau OSR Judith Rothenwänder, am 20. August 2012, zutiefst betroffen.

Sie hat die Volksschule jahrelang bestens geführt und sich mit persönlichem Einsatz um alle Schüler sehr bemüht. Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde war mit Frau Dir. Rothenwänder immer wieder eine Freude. Sie hat ihre Arbeit geliebt und mit viel Engagement und Kompetenz ausgeführt.

Die große Trauergemeinschaft beim Samstagabend-Gottesdienst, wo wir für Judith gebetet haben, zeigt, wie wichtig sie für viele Menschen war.

Wir werden oft an sie denken und sie in bester Erinnerung behalten!

Bgm. Johann Strasser, Vizebgm. Stefanie Kittl, Vorsitzende des Schulausschusses.

Blutspenden

Mittwoch,
10. Okt. 2012
16.00 - 20.00 Uhr
in der Volksschule Eugendorf

Blutspenden bringt:

- die kostenlose Bestimmung seiner Blutgruppe und seines Rhesus-Faktors
- die kostenlose Bestimmung, ob jemand vielleicht eine unentdeckte Gelbsucht (Hepatitis B oder C) durchgemacht hat
- die kostenlose Untersuchung seiner Leberfunktionswerte
- den kostenlosen Nachweis über eventuell vorhandener Blutfaktor-Antikörper
- die Benachrichtigung bei Verdacht auf Erkrankungen
- schließlich erhält jeder Blutspender Gewissheit:

Ein anderer wird durch meine Blutspende weiterleben!!!

Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Die Marktgemeinde Eugendorf ersucht jeden Grundeigentümer an öffentlichen Verkehrswegen, etwaige Bepflanzungen wie Bäume, Sträucher, lebende Zäune usw. soweit zurück zuschneiden oder zu entfernen, dass das Lichtprofil der Verkehrswege gewährleistet ist, auch bei unter Schneedruck stehender Bepflanzung.

Hinsichtlich des bevorstehenden Winters wird darauf hingewiesen, dass diese Arbeiten vor dem ersten Schneefall durchgeführt werden.

Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen behält sich die Marktgemeinde Eugendorf eine Meldung an die Bezirksbehörde vor.

Scordalus Pass Eugendorf

Liebe Eugendorferinnen und Eugendorfer!

Wir, die **Scordalus Pass Eugendorf**, bieten in diesem Jahr wieder die Möglichkeit für **Nikolaus-Hausbesuche** im Gemeindegebiet von Eugendorf und Nachbargemeinden.

Am **Do., dem 6. Dez. 2012, ab 16.00 Uhr** besucht der Hl. Nikolaus mit kleinen Geschenken und in Begleitung von 2 Krampussen die braven (und auch nicht immer artigen) Kinder aus Eugendorf.

Der Besuch ist kostenlos – freiwillige Spenden sind gerne erbeten!

Anmeldungen nur möglich, bis unser „Terminkalender“ voll ist.

Nähere Informationen und Reservierungen bei Putz Christian **(Tel.: 0664/76 03 804 – Di. bis Do. von 18.30 bis 20.30 Uhr** oder per **E-mail an sparputz@aon.at)**

(Text: Scordalus Pass)

Bewohnerausflug 2012 des Hauses St. Martin

Bei wunderschönem Wetter machten die BewohnerInnen des Hauses St. Martin am Dienstag, 28. August 2012, einen Ausflug durch unser neues Ortszentrum.

Es wurden die neuen Plätze und Bauten besichtigt und bestaunt.

Danach gab es eine Jause im schönen schattigen Holznerwirts-garten, wo uns auch Herr Bgm. Johann Strasser begrüßte.

Heimleiterin Heidi Karl und PDL Gusti Mayer begleiteten diesen Spaziergang mit vielen ehren-amtlichen MitarbeiterInnen und Angehörigen.

(Text: Haus St. Martin)

Fundgegenstände

Fundgegenstände, die von Mitte August bis Mitte September im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- Sonnenbrille
- Geldbörse ohne Inhalt
- Bargeld
- Winkhaus-Schlüssel mit Anhänger
- iPhone
- Samsung-Handy
- 2 Schlüssel (BURG und ABUS) mit Karabiner und orangem Namensschild
- Kette mit Anhänger (Schutzengerl)

Verlustträger können auch über die Internetadresse www.fund-info.at oder www.eugendorf.at nach verlorenen Sachen suchen. Sie erhalten aber auch telefonisch oder persönlich Auskunft im Fundbüro des Gemeindeamtes bei Herrn Mödlhamer Tel.: 06225/8209-35.

Griechische Landschildkröte gefunden!

Anfang September wurde beim Apotheken-Kreisverkehr eine griechische Landschildkröte gefunden.

Die Familie Spruzina wh. in Sonnenweg 5, 5301 Eugendorf hat sich der Schildkröte angenommen.

Der Besitzer sollte sich bitte unter der Tel.: 06225/8502 melden.

Altpapier– und Altkarton-Sammlung

Altpapier- und Altkarton-Sammlung (Wichtige Hinweise!)

Was gehört zum Altpapier:
Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Kataloge, Prospekte, Bücher, Telefonbücher, Hefte, Schreib- und Briefpapier, Kuverts, Packpapier und Papiersackerl.

Was gehört **n i c h t** zum Altpapier:
Wellpappe, durchgefärbtes Papier, Milch- und Getränkepackerl, Wachspapier, folienbeschichtete Tiefkühl- und Papierverpackungen.
Papiertaschentücher, Papierhandtücher und Servietten *(gehört in die Biotonne oder zum Kompost)*.
Papiertapeten, Zellophan, Kohle- und Durchschreibepapier *(gehört zum Restabfall)*

Wichtig!
Papier und Kartonagen sind getrennt zu sammeln!
Schachteln und größere Kartonagen sowie Wellpappe dürfen nur gefaltet oder zerlegt in die Sammelbehälter entsorgt werden!

Altkarton und Schachteln bitte zum Altstoffsammelhof zur Entsorgung bringen! Nur für die reine Sammlung von Altkarton und Schachteln *(nicht vermischt mit Altpapier)* erhält die Gemeinde Erlöse.

Was gehört zum Altkarton:
Schachteln, Wellpappe, Kraftpapiersäcke und -Tragtaschen, Packpapier.

N i c h t zum Altkarton gehört:
Papier, Prospekte, Bücher, Milch- und Getränkepackerl, folienbeschichtete Tiefkühl- und Papierverpackungen.

Was gehört zum Bauschutt

Was gehört zum Bauschutt:

- Abbruchmaterial (z.B. Beton, Kies, Sand, Steine, Ziegel, Fliesen)
- Sanitärkeramik, sonstige Keramik.

Am Altstoffsammelhof Eugendorf dürfen nur kleine Mengen Bauschutt (bis ½ m³) **entsorgt werden!**

Mehr als ½ m³ Bauschutt ist durch kommunale oder private Abfuhrunternehmen kostenpflichtig entsorgen zu lassen (Auskunft erteilt die Abfallberatungsstelle im Gemeindeamt).

Beim Abbruch eines Wohnhauses oder andere Bauwerke (ab 500 m³ umbauten Raumes), ist der Marktgemeinde Eugendorf mit der Anzeige über den Beginn der Abbrucharbeiten ein abgeschlossener Vertrag über die ordnungsgemäße Behandlung (z.B. Wiederaufbereitung) des anfallenden Abbruchmaterials beizulegen.

Was gehört nicht zum Bauschutt:

- Bauschutt darf nicht mit Baustellenabfall vermischt sein (z.B. mit Installations- oder Isoliermaterialien, Kunststoffen etc.)!
- Holz, Eisen, Eternit, Kaminabbruch, Gipsfaserplatten, Gipskarton, Heraklith.

Neue Mittelschule / HS Eugendorf

Erfolgreicher Start der Neuen Mittelschule in Eugendorf

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde auch in Eugendorf die Neue Mittelschule (NMS) etabliert. 80 Mädchen und Knaben aus Eugendorf und Hallwang werden ab heuer in vier ersten Klassen nach dem neuen Mittelschulkonzept unterrichtet. Diese Schulform wurde zuletzt an ausgewählten Standorten im Schulversuch getestet und wird in den nächsten Jahren die traditionelle Hauptschule ablösen.

Die NMS beinhaltet einige Neuerungen: Es gibt in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik keine Leistungsgruppen mehr und die Kinder bleiben im Klassenverband. Außerdem unterrichten in diesen Fächern jeweils zwei Pädagogen, was eine individuellere Unterstützung und Förderung bei der Vermittlung der Lerninhalte ermöglicht. Das Lehrerteam der NMS Eugendorf wird heuer zusätzlich mit drei AHS-LehrerInnen vom Gymnasium Seekirchen ergänzt.

Das selbstständige und selbsttätige Lernen, das schon bisher in Eugendorf praktiziert wurde, ist auch in der NMS ein wesentlicher Bestandteil des Unterrichtes. Ein besonderes Augenmerk wird auch darauf gelegt, die vielen unterschiedlichen Fähigkeiten und Talente der SchülerInnen zu nützen, um gegenseitig davon profitieren zu können und ein gutes soziales Umfeld in der Klasse zu entwickeln.

Der Beginn des neuen Schuljahres verlief vielversprechend. Die SchülerInnen und LehrerInnen der ersten Klasse sind engagiert bei der Arbeit und das Zusammenleben innerhalb der Schulgemeinschaft verläuft hervorragend.

Hier einige Stimmen von Kindern aus der 1a-Klasse:

„ An der Neuen Mittelschule gefällt mir, …

- ***… wie der Unterricht gestaltet wird. (Laura)***
- ***… dass wir viel Neues lernen. (Paul)***
- ***… dass wir nette LehrerInnen haben. (Katja)***
- ***… die Zeit, die wir zum Jausnen haben. (Andreas)***

(Text: Neue Mittelschule/HS Eugendorf)

Lebenshilfe Salzburg

Jedermensch. lebenshilfe SALZBURG

Liebe Eugendorfer MitbürgerInnen!

Seit genau 45 Jahren gibt es den Elternverein „Lebenshilfe Salzburg“, einen Verein, der sich um Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, von der Geburt bis zum Tode, verantwortlich zeigt und der diese zu einem selbstbestimmten Leben begleitet und sich für ihre Integration in unsere Gesellschaft einsetzt.

Auch Mitbürger unserer Gemeinde wurden und werden von der Lebenshilfe gefördert und betreut.

Die Marktgemeinde Eugendorf hat die Lebenshilfe in all den Jahren beim Aufbau ihrer Dienstleistungen tatkräftig unterstützt und ich bitte auch Sie um ihren solidarischen Beitrag anlässlich der heurigen Haussammlung des Vereins, damit Menschen mit Behinderungen auch in Zukunft zu einem gleichberechtigtem Leben in unserer Gesellschaft geführt werden können.

Ihr Johann Strasser
Bürgermeister

SOZIALER HILFSDIENST EUGENDORF

5301 Eugendorf, Dürnbichlstraße 13, Tel. 06225/7427 oder 0664/38 01 268
shd@sbg.at, www.soz-hilfsdienst-eug.at

Einladung
zur
Generalversammlung

Sonntag, 18. November 2012
10.00 Uhr
Landgasthof Holznerwirt
(Um 8.30 Uhr feiern wir den Pfarrgottesdienst mit)

Die Mitglieder des Vereins ***KunstPunkt Eugendorf*** haben in Gemeinschaftsarbeit ein Bild zu Gunsten des Sozialen Hilfsdienstes erstellt.
Frau **Herta Strasser** hat das Bild erworben und den Kaufpreis dem Sozialen Hilfsdienst im Rahmen einer kleinen Feier übergeben.
DANKE!

WIR HELFEN IHNEN

Sie können sich selbst nicht mehr versorgen, brauchen Hilfe im täglichen Leben, bei Arztbesuchen, brauchen Hilfsmittel, Rat in sozial-rechtlichen Fragen, sind pflegende/r Angehörige/r, ... - wenden Sie sich an uns! Wenn wir selbst nicht helfen können, vermitteln wir Hilfe.

(Text: SHD Eugendorf)

EINSATZLEITUNG:

Oberndorfer Manuela, Seeburger Sandra

Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr
5301 Eugendorf, Dürnbichlstraße 13, Tel.: 06225/7427

Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr auch unter 0664/38 01 268
shd@sbg.at | www.soz-hilfsdienst-eug.at

Kunstpunkt Eugendorf

Das Gemeinschaftsbild der Mitglieder des Malvereines Kunstpunkt Eugendorf, welches zugunsten des Sozialen Hilfsdienstes Eugendorf entstanden ist, wurde nun feierlich an die Käuferin übergeben.

Unser herzlicher Dank gilt der neuen Besitzerin, Frau Herta Strasser, die nun dem freudestrahlenden Nutznießer Herrn Hans Gastberger, Obmann des Sozialen Hilfsdienstes Eugendorf, den Scheck überreichen konnte.

Die Vereinsmitglieder feilen schon wieder an einer Idee für das nächste soziale Projekt und hoffen, dieses schon bald präsentieren zu können.

(Text: Kunstpunkt Eugendorf)

Kulinarium Eugendorf

Goldener Herbst - mit köstlichen Spezialitäten

Hotel Berghof Dachsteinblick 06225/8289
20.10. – 4.11. Es wird „Wild“ gekocht
9. – 12.11. Martinigansl auf Vorbestellung
Ganzjährig auf Vorbestellung: Bratl in der Rein
(ab 8 Personen)

Landhotel Gasthof Drei Eichen 06225/8521
Bis 14.10. Wildtage
Auf Vorbestellung:
Bratl in der Rein oder Wagenradessen
(ab 10 Personen)

Gasthof Gastagwirt 06225/8231
Bis 8.10. Gastager Schaf-Aufbratl'n -
Köstliches vom hofeigenen Bio-Lamm
3. – 12.11. Martini-Gansl-Woche

Landhotel Gschirnwirt 06225/8229
12.10 und 2.11. Wilddegustationsmenü
13. – 31.10. Wildwochen
10. – 16.11. Martinigansl -
vom Hof der Familie Lettner

Landgasthof Holznerwirt 06225/8205
3. – 21.10. „Rund ums Wild“ – Wildwochen
2. – 18.11. Traditionelle Martiniganstage

Gasthof Neuwirt 06225/8207
6. – 28.10. Wildwochen
6., 20. und 27. abends geöffnet)
3. – 13.11. Ganslwoche
(3., 9. und 10. abends geöffnet)

Santner´s Einkehr 06225/7585
1. – 13.10. HerbstbierWochen
November Steirischer Junker
Ganzjährig: Augenschmaus und Gaumenfreuden
vom Buffet bis 23:30 Uhr

Berggasthof Schwaighofwirt 06221/7733
Bis 14.10. Würzig & Herzhaft: Wildwochen
Ganzjährig auf Vorbestellung:
Kräftig & Deftig – Ritteressen oder
Zünftig & G´schmackig – Bratl/Ripperl
aus der Rein

Gasthof zur Strass 06225/8218
Oktober: Wildwochen
Ab November Gansltage
Ganzjährig jeden Sonntag:
Ofenfrisches Bauernbratl

Das perfekte Geschenk für jeden Anlass.
Schenken Sie Kulinarium *Gutscheine!*
Erhältlich im Tourismusverband Eugendorf | Tel.: 06225/8424

Regelmäßig auf dem Laufenden sein über alles in und um Eugendorf
mit dem Eugendorf BLOG

http://www.eugendorf.com/blog/

Gerne können Sie uns auch Anregungen zu gewünschten Themen senden.
Wir freuen uns auf Sie als Leser.

(Text: TVB Eugendorf)

Flachgauer Tafel

FLACHGAUER TAFEL

VEREIN FÜR SOZIALEN AUSGLEICH

Einladung
zur
Generalversammlung

Freitag, 9. November 2012
19.00 Uhr
Gastagwirt

Wir laden Sie ein, Mitglied bei der Flachgauer Tafel/Eugendorf zu werden. Sie unterstützen damit die Tätigkeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen zu Gunsten unserer bedürftigen Mitmenschen.

Sie können die Beitrittserklärung einem Vorstandsmitglied geben oder an das Büro des Sozialen Hilfsdienstes schicken (Dürnbichlstraße 13, 5301 Eugendorf).

(Text: SHD Eugendorf)

Ausgabezeiten:
Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr |Samstag, 13.00 - 15.00 Uhr

Ausgabelokal:
Keller des Pfarrheimes

VEREIN FÜR SOZIALEN AUSGLEICH FLACHGAUER TAFEL

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Flachgauer Tafel – Verein für sozialen Ausgleich
ZVR-Zahl: 314 688 245

Name: _____

Geb. Datum: _____ geworben von: _____

Anschrift: Straße _____

PLZ, Ort _____

Email: _____

Ich unterstütze die Flachgauer Tafel mit jährlich:

☐ **12,- €** (1€ /Monat) ☐ **36,- €** (3€ /Monat) ☐ **96,- €** (8€ /Monat)
☐ **24,- €** (2€ /Monat) ☐ **48,- €** (4€ /Monat) ☐ _____ €

Bitte Zutreffendes ankreuzen

☐ Ich zahle den Mitgliedsbeitrag per Überweisung aufs Spendenkonto
☐ Ich ersuche um Zusendung eines Zahlscheines
☐ Ich zahle den Mitgliedsbeitrag bar
☐ Ich ermächtige die Flachgauer Tafel – Verein für sozialenAusgleich bis auf weiteres, den fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto abzubuchen

Kontoinhaber: Name _____

Konto-Nr. (IBAN): _____

Bank _____ SWIFT/BIC _____

Datum, Unterschrift: _____

Vielen Dank!

☐ per SMS Tel.: _____

Ich möchte aktuelle Infos erhalten ☐ per E-mail

Obmann Hans Gastberger
Büro SHD Eugendorf
Dürnbichlstraße 13
5301 Eugendorf
www.flachgauertafel.at

Spendenkonto:
Raiffeisenbank Eugendorf-Plainfeld
IBAN: AT90 3501 5000 0101 9348
SWIFT-BIC: RVSAAT2S015
office@flachgauertafel.at

Pfarre Eugendorf

Einladungen und Termine d. Pfarrgemeinde

OKTOBER:

Di, 02.	14.00	Pfarrsaal: **Treffen für Ältere**
So, 07.	10.00	Gottesdienst mit **Feier der EHEJUBILARE**
		Alle Ehepaare, die ihr 25, 40, 50, 55 Ehejubiläum gemeinsam feiern wollen, mögen sich bitte im Pfarramt melden!
Sa, 13.	08.00	Abfahrt zur **PFARR-WALLFAHRT** nach Maria Elend – Embach/Pinzgau
So, 14.	08.30	Gottesdienst mit Kameradschaftsbund und TMK
Mo, 15.	19.30	Pfarrsaal: Theatergruppe 42a: „Esther, eine Königin die über ein Ereignis stolpert…“
Sa, 20.	16.30	Pfarrsaal: **FIRMSTART- NACHMITTAG**
So, 21.	10.00	**Familiengottesdienst** zum Sonntag der Weltkirche

NOVEMBER:

Di, 01.		**ALLERHEILIGEN**
	09.00	Festgottesdienst mit Kirchenchor
	14.00	**Totengedenken mit Gräbersegnungen**
		14.30 Pfarrfriedhof 15.15 Gemeindefriedhof
Mi, 02.		**ALLERSEELEN**
	08.30	Gottesdienst für alle Verstorbenen anschl. **Gräbersegnung: Pfarr- und Gemeindefriedhof** (ca. 09.45)
Mo, 05.	16.30	Pfarrkirche: **Kinderkirche** für Kinder von ca. 2 - 6 Jahren
Di, 06.	14.00	Pfarrsaal: **Treffen für Ältere** mit Gottesdienst
	18.00	Gottesdienst mit den Familien der Verstorbenen des letzten Jahres **Martinsfeiern**
Do, 08.	08.00	Volksschule Markt
	17.30	Kindergarten Reitberg
Fr, 09.	17.30	Kindergarten Markt
	19.00	Schulgemeinschaft Schwaighofen bei der Waltlkapelle
Mo, 12.	19.00	Schulgemeinschaft Kraiwiesen in Unzing
So, 11.		**MARTINSSONNTAG**
	09.00	**Gottesdienst zum Sonntag der Pfarrgemeinde** anschl. Versammlung und Vortrag beim Holznerwirt mit Prof. Dr. Clemens Sedmak
Di, 13.	19.30	Elternabend zur Firmung mit Abt Johannes
So, 18.		**Elisabethsonntag** Pfarrgottesdienst mit SHD, anschl. JHV
	10.00	Gottesdienst mit Pfarrcaritas
Fr, 16.	15.00	Cursillo Kurs in Eugendorf bis So., 18.11.2012, ca. 18.00 Uhr
Sa, 24.		**Christus unser König**
	17.00	Pfarrkirche: Andacht für Kinder und Familien, anschl. Fackelzug
So, 20.	08.30	Pfarrgottesdienst
	10.00	**Familiengottesdienst**
Fr, 30.	18.00	Bußfeier zu Beginn des Stundgebetes

(Text: Pfarre Eugendorf)

„Advent mit Nachbarn“

Wir hoffen, dass auch im kommenden Advent wieder viele Familien, Gruppen und Siedlungen zu diesem nachbarschaftlich-besinnlichen Adventtreffen einladen.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt bis Montag, 14. November 2012.

Öffentliche Bibliothek Eugendorf

Österreich liest Treffpunkt Bibliothek

Die Bibliothek lädt ein zum Kindertheaterstück (ab 3 Jahren):

„Der Grüffelo“

Frau Josefine Merkatz kommt mit ihrem Figurentheater
am Freitag, **19. Oktober 2012,**
um 15.30 Uhr in die Bibliothek – Haus St. Martin!

Die Erwachsenen laden wir ein
am **Sonntag, 21. Oktober 2012, um 19 Uhr,**
zu einem *märchenhaften Abend*
mit **Christian Ploier, Märchenerzähler und Mundwerker!**

Das Team der Bibliothek Eugendorf freut sich auf Ihren/Deinen Besuch! *Eintritt frei!*

Weitere Infos über die Bibliothek:
www.biblio-eugendorf.salzburg.at
oder persönlich im Haus St. Martin UG,
Sonnenweg 9 – Zufahrt über A.-Stöllinger-Straße

Wir sind für Sie/Euch da: Mo. 9.00 – 11.30 Uhr
Mo., Mi., Fr. 16.00 – 19.00 Uhr

(Text: Öffentliche Bibliothek Eugendorf)

Katholisches Bildungswerk Eugendorf

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK EUGENDORF

JUNG & ALT
SOLIDARISCH & AKTIV

Im Europäischen Jahr des aktiven Alterns und der generationen-übergreifenden Solidarität 2012 veranstaltet das KATHOLISCHE BILDUNGS-WERK EUGENDORF zusammen mit dem SENIORENBUND; dem PENSIONISTENVER-BAND und der BIBLIOTHEK eine Veranstaltungs-reihe zu diesem Thema.

Unter dem Begriff BildungsPRIMETIME stellen wir die Solidarität zwischen Alt und Jung ins Rampenlicht und laden Sie zwischen dem 03. und 14. November zu folgenden Veranstaltungen ein:

„Es war einmal …“, Märchen-Schreibseminar mit Erika Krammer-R.
Samstag, 03. Nov. 2012, 14.00 Uhr, Bibliothek

„Solidarität zwischen Alt und Jung“ mit Dr. Brunhilde Scheuringer
Montag, 05. Nov. 2012, 19.00 Uhr, Pfarrsaal

„Wenn alte Menschen nicht mehr leben wollen“ mit Ernst Viertler
Mittwoch, 7. Nov. 2012, 19.00 Uhr, Pfarrsaal

„Jung und Alt unter einem Dach“ mit Josefine Schlechter
Freitag, 9. Nov. 2012, 9.30Uhr, Pfarrsaal

„Stimmig kommunizieren“ mit Prof. Richard Krön
Mittwoch, 14. Nov. 2012, 19.00 Uhr, Pfarrsaal

Wir hoffen, Sie bei dem einen oder anderen Thema begrüßen zu können und dass es dabei zu guten Begegnungen zwischen Jung und Alt kommt, die wir bei einer kleinen Bewirtung aus-klingen lassen. Die Teilnahme ist durch eine Sondersubvention des Landes Salzburg kostenlos.

Sie sind / du bist herzlich eingeladen!

Mag. Christian Schamberger
Anton und Annemarie Weidinger–KBW
Erika Garstenauer –Seniorenbund
Norbert Haslauer–Pensionistenverband
Maria Aigner-Bibliothek

(Text: Hr. Anton Weidinger)

(Text: Fr. Sabina Aigner)

Eltern-Kind-Initiative

Verkaufsmarkt

Für Baby- und Kinderartikel

Samstag, 13.10.2012
von 8.00 bis 11.00 Uhr

im Haus St. Martin Altenwohnhaus,
(hinter Feuerwehr und Polizei)

Mehr Infos:
www.eki-eugendorf.com

„Die rote Kraft“ Frauen im Mondzyklus

VORTRAG mit
Renate Fuchs-Haberl,
Referentin für Matriarchats-forschung

An diesem Abend geht es darum an ursprüngliches Frauenwissen wieder anzuschließen.

Montag, 22.10.2012
20.00 Uhr | EKI-Raum,
Hammermühlstraße 5
Beitrag: € 5,00

Anmeldungen für beide Vorträge:
Veronika, 06225/28 331
Petra, 06225/3331

Was wussten Kräuterhexen und Naturheiler

VORTRAG UND GESPRÄCH
DI Steffi Lindner,
Heilkräuter aus unserer Umgebung

Donnerstag, 8.11.2012
20.00 Uhr | EKI-Raum,
Hammermühlstraße 5
Beitrag: € 5,00

Bücherflohmarkt

Sonntag, 18.11.2012
9.00 bis 12.00 Uhr
Altenwohnhaus
St. Martin

(Text: Eltern-Kind-Initiative Eugendorf)

HP-Security
Sicherheitstechnik

Alarmanlagen

Videotechnik

Tresore

Ihr starker Partner für Sicherheits-Systeme
Wir beraten Sie gerne zu allen Aspekten Ihres Eigentum – Schutzes

HP-Security GmbH
Sommeregg 25
5301 Eugendorf

Tel.: 06221/70 601
Mobil: 0664/14 19 493

Sicher = teuer?
Viele Menschen denken bei Alarmanlagen sofort an enorme Kosten - etwas, das heute einfach nicht mehr stimmt. Modernste Technik macht's möglich und garantiert Ihnen hervorragenden, verlässlichen Schutz Ihres Eigentums zu Top-Konditionen.

info@hp-security.at
www.hp-security.at

(Text: HP-Security)

Komm vorbei!

Tanzen, Spielen, Singen, gemeinsame Ausflüge und eine tolle Gemeinschaft!

Der ***Heimatverein D'Vorberger*** lädt dich zu einer Schnupperprobe ein.

Los geht's mit unserer Tanzprobe am ***12. Oktober 2012***
Tanz- und Plattlerproben finden immer Freitags statt.

Volksschüler 18.30 - 19.30 Uhr
Hauptschüler 19.30 - 20.30 Uhr
Aktive Gruppe 20.30 - 22.00 Uhr

Info bei
Stefan Huber
664/5224577
und
Barbara Krimpelstätter
0676/5808024

Wir freuen uns auf dich!

(Text: Heimatverein D'Vorberger)

Heimatverein D´Vorberger

lädt ein zum

9.

Kinder – Kathreintanz

Spielen, Tanzen, Singen

Ziehharmonikaspieler/innen sind herzlich Willkommen

Kuckuckspolka, Sternpolka, Heijo, spann den Wagen,
Stich und Zieh, Bruder Jakob, Kikeriki, Kreuzpolka,

Hoi, hoi, Lumpenschua, Siebenschritt,
Der Gänsedieb, Laurenzia,

Wo: Eugendorf beim Holznerwirt
Wann: 18. November 2012
Von: 14.00 - ca. 17.00 Uhr
Eintritt: Freiwillige Spenden

Achtung Neu ! Eintritts-tombola!

Für Fragen, Reservierungen, … stehe ich euch gerne unter **0676/5808024** zur Verfügung.

Auf euer Kommen freuen sich

Barbara und Stefan

www.vorberger.info info@vorberger.info

(Text: Heimatverein D´Vorberger)

EINLADUNG

ZUM

Erntetanz

am Samstag, den 13. OKTOBER 2012
beim Holznerwirt
in Eugendorf

Für Unterhaltung sorgen:

D`Loidhartinger Tanzlmusi
aus Eugendorf
und der
Heimatverein D`Vorberger

Vorverkauf € 5,-- ***Beginn: 20:00 Uhr***
Abendkasse € 6,--

Auf Ihren Besuch freut sich der Heimatverein
„D´Vorberger“

(Text: Heimatverein D´Vorberger)

(Text: USC Eugendorf)

(Text: Eugendorf Kreativ)

Der Verein **EUGENDORF KREATIV** präsentiert mit der

Vernissage „ Kunst im Wirtshaus“

in der Galerie Dragassenhof beim Holznerwirt, Eugendorf

am Freitag, 16. November 2012 um 19:00 Uhr

neue Werke in Aquarell, Öl und Acryl, sowie Billets, gefilztes aus Wolle und individuell gefertigten Schmuck.

Die Künstler Andrea Aufschaiter, Christine-Bauer Grechenig, Rudolf Berger, Monika Durich, Gerda Eisl, Resi Gnigler, Sieglinde Grünwald, Ines Hinterseer, Isabel Kobler, Annette Pac, Ernst Pitterka, Evelyn Quehenberger, Sophie Ruetz, Waltraud Scheidler, Heidi Stöger, Maria Thorwartl, Traudi Üblein, Irmi Uszoki, Stefanie Wagner, Nachwuchstalente und Familie Bimminger – Schönbauer vom Landgasthof Holznerwirt freuen sich auf Ihren Besuch.

Nette Leute treffen, plaudern und bei einem Glas Wein Kunst genießen! Freier Eintritt!

Frauenfußball in Eugendorf

Hier kicken die Mädls!

Frauenpower

SPASS

TEAMGEIST

Du willst auch ein Teammitglied werden?

Dann komm vorbei:
Training: MO und MI, 18:30 – Sportplatz

Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit melden: 0676/6253921
weitere Infos auf: www.usceugendorf.at

Wir freuen uns auf dein Kommen!

FIFA Präsident Sepp Blatter: *„Die Zukunft des Fußballs ist weiblich!“*

(Text: USC Eugendorf)

(Text: Landhotel Gschirnwirt)

LANDHOTEL Gschirnwirt vital-center

SCHÖN, DASS SIE DA SIND!

Einladung zu unseren

Traditionellen Wildwochen

von 13. bis 31. Oktober 2012

Wild-Degustationsmenu

mit Weinbegleitung am 12. Oktober und 2. November 2012

Preis pro Person € 58 inkl. Aperitif, Weindegustation, Wasser

Wir bitten um Ihre Tischreservierung

Von 10. bis 16. November 2012 servieren wir

Köstlichkeiten vom Martinigansl

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Ab 1. Dezember stellen wir ein Zimmermädchen/Zimmerburschen ein.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Landhotel Gschirnwirt - 5301 Eugendorf - Tel.: 06225 8229 - www.gschirn.at - schinagl@gschirn.at

Job-Börse

Die Marktgemeinde Eugendorf
sucht ab 2. Jänner 2013
eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter

für Reinigungsarbeiten
(Springer/in)

für die **gesamten Gemeindeeinrichtungen** der Marktgemeinde Eugendorf.

Die Anstellung und Einstufung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz mit 20 Wochenstunden (Arbeitszeiten sind unterschiedlich). Die Besetzung der Planstelle erfolgt unter Berücksichtigung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Bewerbungsbogen kann im Gemeindeamt Eugendorf angefordert oder unter www.eugendorf.at herunter geladen werden. Auskunft erteilt Frau Größinger, Tel.: 06225/8209-15.

Ab Anfang November suchen wir eine/n

Bauhof-Mitarbeiter/in

Aufgaben:
Alle im Bereich des Bauhofes der Marktgemeinde Eugendorf anfallenden Tätigkeiten, wie Straßenbetreuung, Winterdienst, Pflege von Grünflächen etc.

Voraussetzungen:
- Führerschein C + E
- Teamfähigkeit und handwerkliches Geschick
- Flexibilität bei der Arbeitszeit (Winterdienst auch an Sonn- und Feiertagen)
- bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger

Die Anstellung und Einstufung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz mit 40 Wochenstunden. Die Besetzung der Planstelle erfolgt unter Berücksichtigung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Bewerbungsbogen kann im Gemeindeamt Eugendorf angefordert oder unter www.eugendorf.at herunter geladen werden. Auskunft erteilt Amtsleiter Mag. Franz Greisberger, Tel.: 06225/8209-14.

Liebe Eugendorfer
und Eugendorferinnen!

Weitere Jobangebote finden Sie auf unserer Homepage www.eugendorf.at.

Wählen Sie hierfür bei der Kopfregisterleiste „Aktuelles“ und danach auf der rechten Seite die gewünschte Rubrik (Jobbörse, Immobilien, Aktuelles, …).

www.eugendorf.at

Wir gratulieren

Staatsmeister Florian Maier im Hochsprung

Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in Wien-Südstadt am 8. und 9. September 2012 der Klasse U16 gewann der 14jährige Florian Maier (Union Leichtathletik Eugendorf) den Hochsprung mit sensationellen 1,82 Metern. Im Weitsprung wurde er mit 6,00 Metern ebenso Vierter wie über 100m Hürden in 14,47 Sekunden. Damit stellte er neuerlich 3 persönliche Bestleistungen auf.

An den Österreichischen Mehrkampfmeisterschaften der Klasse U16, welche Ende Juni in Kapfenberg (Steiermark) an 2 Tagen stattfanden, nahm Florian im 7-Kampf unter extrem heißen äußeren Bedingungen teil.

Er stellte 5 persönliche Bestleistungen (100m Sprint 11,99sec, Kugelstoß 11,37m, Hochsprung 1,76m, 100m Hürden 15,01sec, 1.000m 3:03:21min) auf und erzielte den hervorragenden 4. Platz von 32 Startern.
Weitere Ergebnisse: Speerwurf 36,35m, Weitsprung 5,90m

Eine Woche später gelang es Florian, beim diesjährigen 1. Kinderzehnkampf in Radenthein (Kärnten), wieder 6 persönliche Bestleistungen aufzustellen.
In seiner Altersklasse U16 männlich konnte er als einziger Starter den gesamten Wettkampf mit einem Spitzen-Ergebnis von 10.828 Punkten beenden.

(Text: USC Eugendorf)

100. Geburtstag von Frau Maria Polster

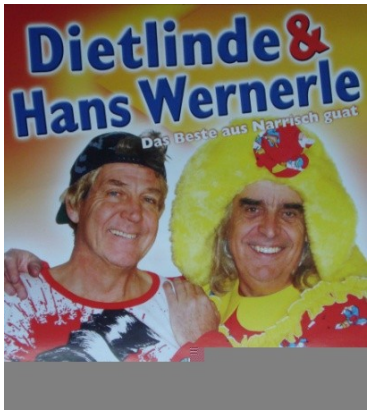
Frau Maria Polster aus Salzburg feierte am 6. September 2012 **im Seniorenhaus 'Haus St. Martin' Eugendorf** ihren 100. Geburtstag.
Das Seniorenhaus Eugendorf unter der Leitung von Heidi Karl lud dabei zu einer Geburtstagsfeier alle Verwandten ein. Auch Bürgermeister Johann Strasser, der die Jubilarin seit Jahrzehnten persönlich kennt, gratulierte.

Frau Polster wurde in Kematen in Burgenland geboren. Sie war zunächst Postamtsleiterin in Oberschützen. Nach dem Krieg übersiedelte sie mit ihrer Familie nach Salzburg. Dort arbeitete sie u.a. in der Jugendauffangstelle des Magistrats und leitete dann gemeinsam mit ihrem inzwischen verstorbenen Gatten Michael die Jugendherberge in der Glockengasse. Rund 20 Jahre war sie auch gemeinsam mit ihrem Gatten Leiterin des Seniorenclubs der Pfarre Lehen.

(Text: Haus St. Martin)

v. l.: Bürgermeister KR Johann Strasser, Frau Maria Polster, Heimleiterin Frau Heidemarie Karl und PDL Frau Gusti Mayer

Der Union Skiclub Eugendorf lädt ein zum **Kabarettabend im Autohaus Höller!**



Freitag, 12. Oktober 2012
und
Samstag, 13. Oktober 2012

Dietlinde & Hans-Wernerle kommen im Oktober nach Eugendorf und werden mit ihrem neuen Programm:

„Zum Bledsein braucht man Hirn“

wieder für ein höchst effektives Lachmuskeltraining sorgen.

Wir empfehlen allen Trainingsinteressierten sich bald um die Teilnahmeberechtigung zu bemühen.

Beginn: 20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr

Kartenvorverkauf

Autohaus Höller
Raiba Eugendorf
Vorverkauf: € 22,00
Abendkassa: € 25,00

(Text: Skiclub Eugendorf)

Veranstaltungshinweise

Oktober 2012

13.10. 20.00 Uhr: Heimatverein D`Vorberger – **„Erntetanz“** beim Holznerwirt
14.10. 08.15 Uhr: Kameradschaftsbund – **164. Jahreshauptversammlung** beim Holznerwirt
21.10. 07.30 Uhr: ESV Neuhofen – **Ortvereinsmeisterschaft im Stockschießen,** Sporthalle
27.10. 14.00 - 18.00 Uhr: Obst-u.Gartenbauverein – **Allerheiligengestecke binden,** FWH Neuhofen

November 2012

01.11. 14.00 Uhr: **Allerheiligen – Totengedenken**
02.11. 19.00 Uhr: Kameradschaftsbund – **Gedenkfeier in St. Peter**
03.11. 14.00 Uhr: Kath. Bildungswerk – **„Es war einmal …“**, Märchen-Schreibseminar mit Erika Krammer-R. in der Bibliothek
05.11. 19.00 Uhr: Kath. Bildungswerk – **„Solidarität zwischen Alt und Jung“** mit Dr. Scheuringer im Pfarrsaal
07.11. 19.00 Uhr: Kath. Bildungswerk – **„Wenn alte Menschen nicht mehr leben wollen“** mit Ernst Viertler im Pfarrsaal
09.11. 09.30 Uhr: Kath. Bildungswerk – **„Jung und Alt unter einem Dach“** mit Josefine Schlechter im Pfarrsaal
09.11. 19.00 Uhr: Elternverein Schwaighofen – **„Martinsfest“** bei der Waltl-Kapelle
11.11. 09.00 Uhr: Gottesdienst – **Sonntag der Pfarrgemeinde,** anschließend Holznerwirt
12.11. 19.00 Uhr: Elternverein Kraiwiesen – **„Martinsfest“** in der Unzinger-Kirche
14.11. 19.00 Uhr: Kath. Bildungswerk – **„Stimmig kommunizieren“** mit Prof. Krön im Pfarrsaal
16.11. 13.00 Uhr: Seniorenbund – **Sängertreffen** beim Schnitzlwirt in Ebenau
18.11. 09.00 – 12.00 Uhr: Eltern-Kind-Initiative – **Bücher- und Spiele-Flohmarkt** im Haus St. Martin
18.11. 10.00 Uhr: Sozialer Hilfsdienst – **Jahreshauptversammlung** beim Holznerwirt
26.11. 19.30 Uhr: Obst-und Gartenbauverein – **Jahresausklang,** Gh. Neuhofen
30.11. 14.00 Uhr: Elternverein Schwaighofen – **Adventmarkt** in der VS Schwaighofen